

# Schwanger

**Beitrag von „Kreidestift“ vom 24. August 2020 12:14**

## Zitat von Hoernchen

Hallo, ich wurde gerade darauf hingewiesen, dass ein ärztliches BV aufgrund von "Stress/Psyche" Probleme bei der Verbeamtung machen kann. Jetzt mache ich mir natürlich Sorgen, dass ich mich und das Baby zwar in Sicherheit gebracht, aber meine lebenslange Verbeamtung aufs Spiel gesetzt habe. Hat jemand dazu Erfahrungswerte?

Irgendwie wird es gerade nicht ruhiger. ☺

Also ich habe die Erfahrung gemacht, dass eine psychische Erkrankung nicht pauschal ein Ausschlusskriterium ist. Und bei dir wäre es ja noch nicht einmal eine konkrete Erkrankung, sondern eher eine Überlastung aufgrund einer (zeitlich begrenzten) Ausnahmesituation. Eine Bekannte von mir hat ein paar Jahre vor ihrer Verbeamtung ihren Vater verloren und sich deshalb therapeutische Hilfe gesucht. Sie wurde problemlos verbeamtet. Am Ende hängt es vermutlich noch vom jeweiligen Amtsarzt ab, aber ich denke, du musst dir keine Sorgen machen.